Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **99 (2012)**

Heft 3: **et cetera ; Clorindo Testa**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Grundrissfibel

42 Wettbewerbe im gemeinnützigen Zürcher Wohnungsbau 1999–2011

Um es vorneweg zu nehmen, die Schwierigkeit ist vergleichbar mit der Rezension eines Telefonbuchs: im Folgenden wird eine Kompilation aus 42 Wettbewerben besprochen.

Falls die Grundrissfibel ein publizistischer Erfolg wird, so liegt es weder am ironisch zu interpretierenden roten Lesebändchen noch an der grafisch schlichten und gut bedienbaren Buchstruktur. Eine erfolgreiche Fibel ruht, anderen Vertretern ihrer Spezies gleich, durch Eselsohren malträtiert, am Rande so manchen Entwerfertisches, dient dort als Quell der Inspiration und ist als Beweis dafür mit gelben Klebestickern übersät. Allein dieses durchaus vorstellbare Szenario soll diesen Kommentar wert sein.

Rund 910 federleichte Papierseiten bergen die schwergewichtige Sammlung von über 350 Wettbewerbsergebnissen im gemeinnützigen Wohnungsbau, die das Hochbauamt der Stadt Zürich in den Jahren 1999–2011 organisiert hat. Meist wird je Projekt ein Lageplan 1:1000 auf der linken und ein repräsentativer Grundrissausschnitt 1:200 auf der rechten Buchseite gezeigt. Die Charakteristika der Grundrisse sind in Kategorien nach Bautyp, Geschosszahl, Erschliessungstyp etc. erfasst und mit grafischen Piktogrammen versehen. Die Piktogramme gehen am Ende des Buches in einer zusammenfassenden Übersicht auf, die alleine 30 Seiten in Beschlag nimmt. Dieses grafische Verzeichnis macht den Mehrwert gegenüber jedweder selbst zusammenkopierten Vorlagensammlung aus. Sprichwörtlich im Handumdrehen ist damit ein Beispiel eines viergeschossigen Dreispänners in einer Nord-Süd-Zeile gefunden. Die beeindruckende Piktogramm-Strecke erleichtert den Vergleich der Grundrissqualitäten und wartet mit mancherlei Erkenntnis auf: Ueli Zbindens zweiter Platz beim Wettbewerb zum Burriweg 1999 beispielsweise weist als einziger Preisträger in diesem Wettbewerb einen Dreispänner auf. Soweit so gut. Diese Erfassung gilt jedoch nur für die Referenzgrundrisse, mit denen die Projekte vorgestellt werden. Meist verfügen die Entwürfe

Die Eleganz der Architektur kann nie nur Fassade sein. Erst die ebenso elegante Konstruktion dahinter bringt gute Ideen zum Tragen.

JOSEF MEYER kennt Ihre anspruchsvollen Ziele. Darum begleiten Sie unsere Fachspezialisten mit umfassenden Dienstleistungen: von der Beratung und Devisierung über das Engineering bis zur Produktion, Schweisstechnik, Oberflächenbeschichtung und Montage.

Integrale Kompetenz, hochwertige Dienstleistungen, wirtschaftliche und funktionale Lösungen in Glas, Stahl und Metall: Setzen wir uns mit Ihren hohen Ansprüchen auseinander, setzen wir uns zusammen.

JOSEF MEYER

Baut mit Glas, Stahl und Metall

JOSEF MEYER Stahl und Metall AG
Seetalstrasse 185, 6032 Emmen
Telefon 041 269 44 44, Fax 041 269 44 88
info@josefmeyer.ch, www.josefmeyer.ch